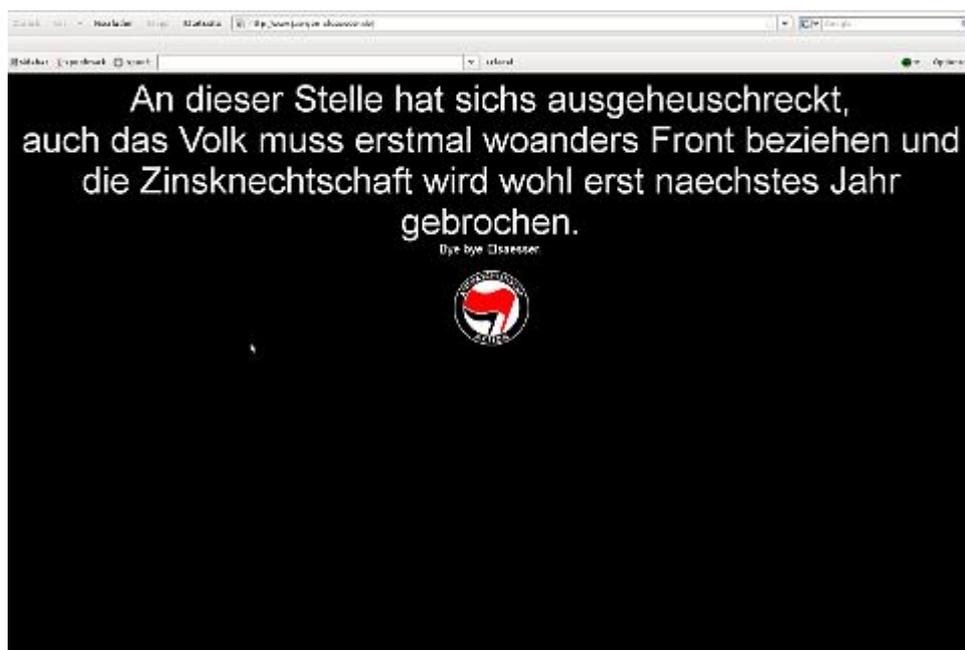


Gehackt



„An dieser Stelle hat sich ausgeheuschreckt, auch das Volk muss erstmal woanders Front beziehen und die Zinsknechtschaft wird wohl erst naechstes Jahr gebrochen. Bye bye [Elsässer](#).“ So steht es bei [Indymedia](#) und auch anderswo.

Auf-, Nach- und Umarbeit

Also verehrtes Publikum, ich brauche noch einen Tag, um alles mögliche aufzuarbeiten. Ich könnte euch mit Screenshots der einschlägigen Art behelligen, aber dann wandert auch noch der Rest der Leserschaft laut kreischend davon...

Der Staat bei dir zu Hause

Rezension unseres Buches in der [taz](#) (03.01.: „(...) Was den Glauben an den „Bundestrojaner“ am Leben erhalte, sei nichts anderes als Ignoranz in Sachen Computertechnik und der Mythos von der Allmacht des „Hackers“. Die etablierten Medien hätten allesamt in der Berichterstattung über die Onlinedurchsuchung regelmäßig versagt, so die Kritik der Autoren. Praktisch durchgehend sei nach dem System „Stille Post“ verfahren worden: Einer schreibt vom anderen ab, und am Ende bestätigen sich Halb- oder Unwahrheiten von selbst. Schröder belegt diese These mit umfangreichem Quellenmaterial und Fußnoten. Das macht die Lektüre des Buchs nicht elegant, war aber in diesem Fall wohl unvermeidlich – schließlich will, wer solch einen Vorwurf äußert, am Ende nicht selbst bezichtigt werden, unsauber recherchiert zu haben. (...)“